

# PISCHELE HOLSTEIN

*TAG DER OFFENEN TÜR &  
VERSTEIGERUNG*

**12.05.2024**





# PROGRAMM

---

## ABLAUF

Ab 10.00 Uhr	Besichtigung der Verkaufstiere
13.00 Uhr	Versteigerungsbeginn

## ORGANISATION

Organisator: Meinhard und Felix Oberhollenzer

Rinderzuchtverband Südtirol

Auktionator: Alex Franzoi

Fitting Crew: Pischele Showteam

Sale Contact: Meinhard Oberhollenzer +39 347 447 7432

Felix Oberhollenzer +39 348 904 1021



Die Tiere dürfen bis Mittwoch, 15.05.2024 kostenlos auf dem Zuchtbetrieb „Pischele“ verbleiben.

Ab Mittwoch, 15.05.2024 werden Futterkosten (pro Tag) berechnet.

Die Abwicklung des Abtransportes liegt in der Verantwortung des Käufers.

Folgende Transport Unternehmen können kontaktiert werden:

- Weger Norbert Tel. +39 340 365 0315
- Seiwald Robert Tel. +39 347 964 8943
- Puschtra Vieh Tel. +39 349 059 3256

**Für das leibliche Wohl sorgt die Bauernjugend Pfalzen!**



**Südtiroler  
Bauernjugend**

# Verkaufs- und Gewährschaftsbestimmungen

## A) Allgemeines - Zulassung

1. Zu den Zuchtviehversteigerungen zugelassen werden nur Tiere aus A- Mitgliedsbetrieben, die den jeweiligen bzw. zum Zeitpunkt der Versteigerung geltenden Zulassungsbestimmungen entsprechen. Die Zulassungsbestimmungen werden mit Vorstandsbeschlüssen festgelegt und den Züchtern rechtzeitig zur Kenntnis gebracht. Das gleiche gilt auch für die Gewährschaftsbestimmungen. Eigene Bestimmungen gelten im Falle von Betriebsauflösungen und Sonderversteigerungen. Die aufgetriebenen Tiere müssen aus staatlich anerkannten TBC-BVD-bang- und leukosefreien Beständen stammen.
2. Die Anmeldung der Tiere zur Versteigerung seitens des Züchters muss unter Angabe der Daten, wie Nummer des Tieres, Geburtsdatum, Abkalbedatum, Belegdatum, mindestens 3 Wochen vor der betreffenden Versteigerung im Verbandsbüro oder über den Zuchtwart erfolgen. Für als trächtig gemeldete Tiere ist der Deck- bzw. Besamungsschein vorzulegen.
3. Der Beschicker der Versteigerung erkennt mit der Anmeldung des Tieres die geltenden Verkaufs- und Gewährschaftsbestimmungen an.
4. Der Zuchtverband behält sich das Recht vor, Tiere vorher zu besichtigen und gegebenenfalls sichtlich erkrankte Tiere oder solche mit groben Fehlern, sowie grob vernachlässigte Tiere von der Versteigerung auszuschließen.
5. Die Beschaffung der von der Veterinärbehörde jeweils vorgeschriebenen tierärztlichen Bescheinigungen ist Aufgabe des Tierbesitzers. Der Verband veranlasst für den Züchter die Ausstellung der staatlichen Gesundheitszeugnisse.
6. Es ist Aufgabe des Verkäufers, vor der Versteigerung die im Verkaufskatalog angegebenen Daten zu überprüfen und auf eventuelle Mängel oder Fehler, wie z.B. Belegdatum, Abkalbedatum usw. hinzuweisen. Der Zuchtverband übernimmt keinerlei Gewähr für eventuelle Irrtümer bei den Angaben im Katalog. Entscheidend sind allein die offiziellen Daten der Provinz-Herdebuchsektion bzw. der Abstammungs- und Leistungsnachweis.
7. Zugelassen sind Tiere mit einem Höchstalter von 8 Jahren. Trockene Kühe dürfen nicht auf die Versteigerung kommen. Kategorien: Jungkühe und Mehrmelkkühe (maximal 3 Monate in Laktation), Nutzkühe (Kühe seit mehr als 3 Monaten in Laktation), trächtige Kalbinnen (über 7 Monate trächtig), Nutzkalbinnen (unter 7 Monate trächtig, Fremdbesamung), Jungrinder (leere Rinder über 3 Monate), Kuhkälber (Tiere bis 3 Monate), Stiere (der Verkäufer von Jungstieren, verpflichtet sich, dieselben rechtzeitig einer DNA Probe zur Überprüfung der Abstammung unterziehen zu lassen - Einjährige Stiere und ältere müssen mit einem Nasenring ausgestattet sein und das "blaue Gesundheitszeugnis - diagnostische Eignungsuntersuchung für Sprungtiere" haben. Der Stier muss ab einem Alter von einem Jahr gekört sein. Der Verband behält sich das Recht vor, die angeführten Bedingungen, speziell für Sonderversteigerungen, zu ändern.

## B) Transport der Tiere

Die Anlieferung zur Versteigerung organisiert der Verband. Sollte jemand mit dem eigenen Traktor oder eigenem Auto mit Anhänger den Transport durchführen, dann werden die Transportspesen erlassen. Trächtige Tiere dürfen im Endstadium ihrer Tragzeit nicht transportiert werden. Die Trächtigkeitsdauer von 9 Monaten darf frühestens 5 Tage nach der Versteigerung erreicht werden. Kühe in Laktation müssen mindestens 10 Tage vor dem Versteigerungstermin abgekalbt haben. Zuchtkälber müssen mindestens 21 Tage alt sein.

Das Risiko und die Haftung für eventuelle Schäden an Tieren oder gegenüber Dritten während des Transportes und im Marktgelände gehen bis zum Besitzerwechsel zu Lasten des Verkäufers und danach zu Lasten des Käufers. Für die Organisation, die Durchführung und die Kosten des Abtransportes der Tiere ist der Käufer verantwortlich. Es ist Aufgabe des Verkäufers, die Tiere mit

einem ordentlichen Halfterzaum bzw. Strick zum Abtransport bereitzustellen, welcher auch nach dem Verkauf am Tier belassen werden muss. Die Tiere müssen außerdem mit einem Nasenring versehen sein. Das Fehlen bzw. das Abnehmen des Halfterstrickes oder des Nasenringes berechtigt die Verbandsleitung, den zehnfachen Wert dessen vom Verkaufspreis in Abzug zu bringen.

## C) Bewertung der Tiere

1. Die aufgetriebenen Stiere werden laut den geltenden Körbestimmungen für die Provinz Bozen und gemäß den Vorschriften der Nationalen Herdebuchordnung vor der Versteigerung zur Körung und Bewertung vorgestellt.
2. Sichtbare und unsichtbare Mängel müssen vom Verkäufer bekannt gegeben werden. Jedes Tier muss mit einem ausgefülltem Zulassungsschein zur Versteigerung aufgetrieben werden. Somit garantiert der Verkäufer schriftlich für Gesundheit und Fehlerfreiheit.
3. Die rechtzeitige Vorführung der Tiere zu den Kontrollen sowie zum Verkauf ist Aufgabe des Tierbesitzers.
4. Euteruntersuchungen: klinisch, d.h. auf alle Anomalien des Euters sowie Anzeichen, die auf Entzündungen bzw. Krankheiten hinweisen. Euterfehler sind auf Anweisung des Verkäufers bei der Versteigerung bekannt zu geben. Bei allen Kühen in Laktation wird das Euter kontrolliert und eine Milchprobe untersucht. Die von Mastitis befallenen Tiere werden ohne jegliche Garantie betreffend die Eutergesundheit verkauft, müssen jedoch die Gewährschaftsbestimmungen wie unter Punkt (G) 3) „Gewährschaftsbestimmungen für weibliche Tiere“ - d) Euterfehler - erfüllen, sofern diesbezüglich seitens des Verkäufers keine Bekanntgabe eines eventuellen Fehlers erfolgt.
5. Für Zuchtkälber, die aufgrund ihres Alters nicht auf BVD-Virus untersucht wurden, übernimmt der Verkäufer für eine eventuell später im neuen Besitzerstall festgestellte Virus-Infektion keine Haftung.

## D) Versteigerungen

1. Der Zuchtverband ist berechtigt und verpflichtet, für alle zur Versteigerung zugelassenen Tiere die Verkaufskommission zu übernehmen. Mit der Anmeldung der Tiere kommt ein Kommissionsvertrag zwischen dem Marktbeschicker (Kommittent) und Zuchtverband (Kommissionär) zustande. Aufgrund dieses Vertrages bietet der Zuchtverband im eigenen Namen, jedoch im Auftrag Dritter durch öffentliche Versteigerung zum Verkauf an und schließt den Kaufvertrag ab.
2. Der Verkäufer ist verpflichtet, alle seine zur Versteigerung aufgetriebenen und zu dieser zugelassenen Tiere der Versteigerung zu unterstellen. Verkäufe vor der Versteigerung sind verboten.
3. Die Versteigerung erfolgt in der auf der Vorführliste angegebenen Reihenfolge. Gesteigert wird grundsätzlich nur mit Winkerscheiben, deren Ausgabe nur gegen die Angabe der Identität im Marktbüro erfolgt. Die Winkerscheiben sind streng persönlich.
4. Käufer ist der Meistbietende. Er ist an sein Gebot gebunden und erkennt durch sein Mitsteigern die Marktordnung an.
5. Das Mitbieten durch den Marktbeschicker ist verboten.
6. Der Steigerer ist an die Zuschlagserteilung nur dann gebunden, wenn mit Winkerscheibe geboten wird. Ist dem Versteigerer unmittelbar nach dem erteilten Zuschlag das Mitbieten von einem oder mehreren Käufern entgangen, so kann er den bereits erteilten Zuschlag zurücknehmen, sofern das Tier noch im Ring ist.
7. Erklärt sich der Verkäufer mit dem Angebot nicht einverstanden, so hat er dies vor Verlassen des Ringes deutlich bekannt zu geben. Ein späterer Einspruch ist wirkungslos.
8. Zum Steigerungspreis kommt die vom Gesetz vorgeschriebene Mehrwertsteuer dazu. Der Endpreis wird für jedes Tier sofort bekannt gegeben.

## E) Gebühren

1. Zur Deckung der mit der Durchführung der Versteigerung verbundenen Unkosten wird vom Verkäufer der jeweils vom Vorstand festgesetzte Spesenbeitrag eingehoben. In diesem Spesenbeitrag enthalten sind: Standgeld, ein Teil des Futtergeldes, Abstammungsnachweis, staatliches Gesundheitszeugnis, usw.
2. Im gleichen Ausmaß gebührenpflichtig sind die nach der Versteigerung erfolgten Stallverkäufe, welche im Marktbüro mit Angabe des Käufers und des erzielten Preises zu melden sind.
3. Für Tiere, welche im Katalog aufgelistet sind aber nicht auf der Versteigerung aufgetrieben werden, da sie verkauft wurden, wird eine Meldegebühr von 50 € in Rechnung gestellt.
4. Der Käufer zahlt 5 € Gebühr/Tier.

## F) Bezahlung und Abtransport der Tiere

1. Der Käufer zahlt - sofern nichts anderes vereinbart - vor dem Abtransport der Tiere den vollen Kaufpreis im Marktbüro. Die verkauften Tiere bleiben Eigentum des Verkäufers bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises zuzüglich Mehrwertsteuer.
2. Für die Registrierung des Besitzwechsels in der Landesviehdatei (LAFIS), werden dem Käufer für jedes Tier 5 € angelastet.
3. Im Falle von Zahlungsverzug ist der Verband berechtigt, die banküblichen Zinsen in Rechnung zu stellen.
4. Der Marktbesucher bzw. der Verkäufer erhält den erzielten Verkaufserlös abzüglich der Verkaufsgebühren mittels Überweisung kurzfristig nach der Versteigerung ausbezahlt, sofern zwischenzeitlich keine begründete Reklamation seitens des Käufers vorliegt.
5. Der Käufer verpflichtet sich, die angekauften Tiere noch am Versteigerungstage abzutransportieren. Der Verband ist berechtigt, ab dem Versteigerungstage ein Futtergeld in Rechnung zu stellen.

## G) Gewährschaftsbestimmungen

### 1. Allgemeines – Grundsätzliches

- a) Soweit nicht im folgenden festgelegt, gelten die für die Provinz Bozen von der Handelskammer festgelegten Handelsgebräuche sowie die Art. des BGB Nr. 1471 und Nr. 1490 bis 1497.
- b) Für Mängel haftet in jedem Falle der Verkäufer des Tieres und nicht der Zuchtverband. Der Verkäufer haftet für alle sichtbaren und unsichtbaren Fehler, sofern diese nicht vor der Versteigerung des Tieres bekannt gegeben werden.
- c) Wird ein Mangel vorsätzlich auf dem Zulassungsschein nicht angegeben, entscheidet der Käufer, ob er einen Preisnachlass will, oder ob das Tier in den Herkunftsbetrieb zurück muss.
- d) Der Verkäufer haftet nicht, wenn die beanstandeten Mängel auf Umstände zurückzuführen sind, die nach dem Übergang des Tieres auf den Käufer entstanden sind. Dieser Zeitpunkt tritt dann ein, wenn das verkaufte Tier in den Verkaufsstall der Versteigerungsanlage zurückgebracht wird und an den für dieses Tier vorgesehenen Standplatz ordnungsgemäß angebunden ist.
- e) Für Mängel (sichtbar und unsichtbar), die vor der Versteigerung öffentlich bekannt gegeben werden, haftet der Verkäufer nicht.
- f) Der Käufer verliert das Recht auf Reklamation, wenn der ihm nicht bekannte bzw. verschwiegene Mangel nicht innerhalb der nachstehend angeführten Fristen dem Verkäufer oder dem Zuchtverband bekannt gegeben wird.

- g) Die Reklamation hat mittels Brief/Mail/Telefon an den Verkäufer zu erfolgen, wobei auch der Zuchtverband zu benachrichtigen ist. Im Zweifelsfall ist für die termingerechte Reklamation das Datum des Poststempels entscheidend.
- h) Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Tage der Versteigerung.

### 2. Gewährschaftsbestimmungen für männliche Tiere

- a) Freiheit von Zungenschlagen: Der Verkäufer garantiert, dass das Tier frei ist von Zungenschlägen bzw. dass auch keine künstlichen Eingriffe gegen diesen Gewährschaftsmangel vorgenommen wurden. Als Zungenschläger gilt ein Tier dann, wenn es innerhalb von 5 Stunden nach dem Füttern mindestens einmal deutlich zungenschlägt. Stiere mit Zungenschlägen werden von der Zucht ausgeschlossen.
- b) Deckfähigkeit: Einwandfreie Deckfähigkeit ist dann gegeben, wenn der Stier von mindestens drei paarungsbereiten (rindigen) Rindern im Abstand von je einem Tag und einer Vorbereitungszeit von etwa 20 Minuten mindestens zwei Rinder einwandfrei deckt. Bei Nichterfüllung obiger Forderung ist der Verkäufer berechtigt, den Stier in seinen eigenen Betrieb zurückzunehmen und innerhalb einer Frist von zwei Wochen das Gegenteil zu beweisen. In jedem Falle sind mindestens zwei betriebsfremde Zeugen zur Beweisbringung notwendig, sofern dies verlangt wird. Erfüllt der Stier im Züchterstall die oben angeführten Bedingungen, so ist der Käufer verpflichtet, das Tier endgültig zu übernehmen und für die angelaufenen Spesen aufzukommen.
- c) Befruchtungsfähigkeit: Der Verkäufer garantiert für eine normale Befruchtungsfähigkeit. Diese ist dann gegeben, wenn von nachweislich mindestens 10 - in Abständen von mindestens einem Tag - gedeckten und gesunden Rindern mehr als die Hälfte nach der ersten Belegung trächtig wurden. Im Zweifelsfall ist eine tierärztliche Untersuchungsstelle (Zooprofilaktisches Institut) zur Überprüfung der Geschlechtsgesundheit der gedeckten Tiere heranzuziehen. Der Beweis für die Nichtträchtigkeit ist mit tierärztlichem Zeugnis zu bringen.
- d) Tauglichkeit für die künstliche Besamung: Wenn der Stier ausschließlich zum Einsatz in der künstlichen Besamung angekauft wird, garantiert der Verkäufer zudem, dass dieser die künstliche Scheide annimmt und ein einwandfreies sowie mengenmäßig ausreichendes Spermamaterial liefert. Diese Voraussetzung ist gegeben bei einer Ejakulationsmenge von mindestens 2 cm<sup>3</sup>, einer Dichte von mindestens 600.000 Spermien in 1 cm<sup>3</sup> und einem Anteil von krankhaft veränderten Spermien von höchstens 25% und einer Vorwärtsbewegung der Spermien von mindestens 70%. Die im letzten Absatz gestellten Forderungen gelten nur im Falle, dass der Stier unmittelbar nach dem Kauf an eine KB-Station zur Samenabnahme gestellt wird. Die entsprechenden Untersuchungsergebnisse liefert die betreffende KB-Station, wobei bei jeder Spermaentnahme eine Ruhepause von mindestens 2 Tagen vorausgehen muss.
- e) Börsartigkeit

### 3. Gewährschaftsbestimmungen für weibliche Tiere

- a) Freiheit von Zungenschlägen  
Der Verkäufer haftet dafür, dass das von ihm verkaufte Tier frei von Zungenschlägen ist und dagegen auch keine Eingriffe vorgenommen wurden. Die Gewährfrist beträgt 14 Tage. Der Gewährsmangel ist durch einwandfreie Zeugen (Foto oder Film) nachzuweisen. Bei nachgewiesenem Fehler hat der Verkäufer einen Preisnachlass von 20% zu gewähren, oder dasselbe zurückzunehmen.
- b) Fruchtbarkeit: der Verkäufer eines Zuchtkalbes bzw. eines Jungrindes garantiert, dass das Tier kein **Zwitter** ist. Der Käufer hat das Recht auf eine Rückerstattung von 50% des Kaufpreises.
- c) Trächtigkeitgarantie: Der Verkäufer garantiert für die bestehende Trächtigkeit auf dem offiziellen Deck- und Besamungsschein bei Trächtigkeiten über sieben Monaten. Angaben der Trächtigkeit von weniger als drei Monaten haben nur Informationswert und fallen nicht

unter die Gewährschaftsbestimmungen, ausser auf der Vorführliste wird für die Trächtigkeit garantiert.

Kalbt ein Tier später als 300 Tage nach dem im Katalog ausgewiesenen Belegdatum, hat der Verkäufer für die darüberhinausgehenden Tage Futtergeld zu zahlen. Die Gewährschaftsansprüche sind innerhalb 3 Tagen nach der Abkalbung zu erheben. Sollte sich nachträglich herausstellen, dass das Tier von einem anderen Stier trägt als im Katalog angegeben wurde, so hat der Verkäufer 10 % des Kaufpreises zurückzuerstatten.

Eine nicht vorhandene Trächtigkeit annulliert das Kaufgeschäft.

d) Euterfehler:

Der Verkäufer einer in Laktation stehenden Kuh übernimmt die Gewähr über die Freiheit nachstehender Euterfehler, sofern diese nicht spätestens vor der Versteigerung auf seinen Antrag bekannt gegeben werden:

- verödete oder teilweise verödete Eutervierviertel.

Ein Gewährschaftsmangel ist es dann, wenn aus dem beanstandeten Viertel weniger als 70% der Milch des Vergleichsviertels ermolken werden.

- Euterfistel

- Beizitzen mit Ausführungsgang

- Ausführungsgänge bei abgetrennten Afterstrichen

- Zitzenverschluss

- Euterkrankheiten

Die Gewährschaft bezüglich der Euterfehler beschränkt sich ausschließlich auf nicht bekannt gegebene Fehler innerhalb der vorgesehenen Ansagefrist.

Weist der Käufer einer „trocken“ gekauften Kuh oder einer mindestens 7 Monate trächtigen Kalbin innerhalb von 3 Tagen mittels tierärztlichem Zeugnis nach dem Abkalben nach, dass das Tier bei der Übernahme mit einem der angeführten Euterfehler behaftet war und in der Folge Drei- bzw. Zweistrichig ist, so hat der Verkäufer einen Preisnachlass von 30% zu gewähren, wenn das Tier bis zu 1.500,00 € (ohne MwSt.) gekostet hat, und von 40% wenn das Tier über 1.500,00 € gekostet hat, oder dasselbe zurückzunehmen

e) Fremdkörper

f) Der Verkäufer garantiert, dass das Tier frei ist von sonstigen Fehlern, wie Stoßen auf der Weide und Ausschlagen beim Melken. Im Normalfall wird angenommen, dass ein in Laktation stehendes Tier an das Maschinenmelken gewohnt ist. Ist das nicht der Fall, haftet der Verkäufer dafür, sofern er nicht bis spätestens bei der Versteigerung bekannt gegeben hat, dass das Tier aus einem Handmelkbetrieb stammt.

g) Melkbarkeit Grauviehrasse: Der Verkäufer garantiert ein durchschnittliches Minutengemelk von 1 kg.

Holstein- Fleckvieh und Pinzgauerrasse: Der Verkäufer garantiert ein durchschnittliches Minutengemelk von 1,5 kg. Melkbarkeiten, die darunter liegen, sind meldepflichtig.

h) Garantierte Milchleistung: Vom Verkäufer wird die angegebene Milchleistung (eintägige Versteigerung) auf der Vorführliste garantiert. Ist eine Abweichung von mehr als 10% festzustellen, kann innerhalb von 5 Tagen reklamiert werden, wenn es nicht durch ungenügende Fütterung und Haltung bedingt ist.

#### H) Melde- und Reklamationsfristen:

- Deckfähigkeit: 4 Wochen
- Befruchtungsfähigkeit : 4 Monate (nach Erreichung des 12. Lebensmonates)
- Euterschäden: 3 Tage
- Melkbarkeit: 3 Tage
- Zungenschlagen : 14 Tage
- Schlagen beim Melken: 3 Tage
- Nichtübereinstimmung des angegebenen Trächtigkeitsdatums: 3 Tage nach der Abkalbung
- Fremdkörper: 3 Tage

- Scheidenvorfall: 10 Tage
- Börsartigkeit, Stoßen auf der Weide usw. 10 Tage
- Stiersucht (Brülligkeit): 10 Tage

Für alle übrigen Fehler und Erkrankungen, die auf eine deutliche Wertminderung, d.h. Zucht- und Nutzurtauglichkeit hinweisen, sofern über ein tierärztliches Gutachten eindeutig nachgewiesen werden kann, dass der Fehler bereits beim Kaufabschluss vorhanden war, aber nicht bekannt gegeben wurde, haftet der Verkäufer.

Eingeschleppte Rinderrippe vom Versteigerungsstall und deren Folgen sind nicht Bestandteil der Gewährschaftsbestimmungen.

#### I) Schlussbestimmungen

a) Bei der Auflösung des Kaufes aufgrund der in diesen Bestimmungen angeführten Gewährschaftsmängel ist der Verkäufer in jedem Falle verpflichtet, wenn eine Preisreduzierung im Verhandlungswege nicht erreicht wird, das beanstandete Tier auf seine Kosten zurückzunehmen. Der volle Kaufpreis ist binnen 8 Tagen vom Verbands zurückzuerstatten. Der Käufer hat Anrecht auf Rückvergütung der ihm entstandenen Spesen sowie der Futterkosten. Als Basis zur Berechnung des Futtergeldes werden 3kg Heu pro 100kg Lebendgewicht und Tag angenommen und zwar bis zu einem Gegenwert von höchstens 15kg

b) Bei Meinungsverschiedenheiten bzw. Streitfällen vermittelt die Verbandszentrale zwischen beiden Parteien. Ist eine Schlichtung auf diesem Wege nicht möglich, so wird der Fall dem Vollzugsausschuss des Verbandes zur endgültigen Klärung zugeleitet. Für beide Parteien ist die Entscheidung des oben genannten Ausschusses unter Ausschluss ordentlicher Gerichte bindend.



# Regolamento delle condizioni di vendita per le aste di bestiame selezionato

---

## A) Premessa generale

1. Sono ammessi alle aste soltanto gli animali di proprietà dei soci categoria A della Federazione che abbiano tutti i requisiti d'ammissione validi alla data dell'asta. Le condizioni d'ammissione e di garanzia sono adottate con delibera del consiglio d'amministrazione e portati in tempo a conoscenza agli allevatori. In caso di liquidazione di un allevamento con conseguente vendita totale del patrimonio zootecnico o in occasione d'aste speciali vengono adottate norme particolari. In ogni caso i capi messi all'asta devono risultare di proprietà del venditore. Gli animali devono provenire da allevamenti ufficialmente indenni da BVD, tubercolosi, brucellosi e leucosi ed essere scortati della rispettiva certificazione.
2. La prenotazione dei bovini per la vendita all'asta deve avvenire almeno tre settimane prima con l'indicazione dei seguenti dati:
  - numero del L.G. dell'animale
  - data di nascita
  - data ultimo parto
  - data ultima fecondazioneLa denuncia di un'eventuale gravidanza deve essere corredata dal relativo certificato di fecondazione.
3. Con l'atto di prenotazione il proprietario dell'animale dichiara di accettare le condizioni di vendita e di garanzia del presidente regolamento.
4. La Federazione si riserva il diritto di sottoporre i capi prenotati ad una visita preventiva e di escludere dall'asta i capi eventualmente ammalati o trascurati o che presentano difetti di rilievo.
5. E' compito dell'allevatore di richiedere i certificati sanitari di volta in volta prescritti dalle autorità veterinarie.  
La Federazione provvede a procurare all'allevatore i certificati sanitari di Stato.
6. Il venditore è tenuto a controllare tutti i dati riportati in catalogo ed a segnalare prima dell'inizio dell'asta eventuali errori od omissioni (dati di monta, data di nascita, ecc.) La Federazione non risponde per eventuali errori materiali nel catalogo. Fanno fede soltanto i dati ufficiali sul certificato genealogico.
7. Amessi all'asta sono animali con un età massima di 8 anni. Categorie: Primipare e pluripare (massimo 3 mesi in lattazione), Vacche d'utilizzo (sopra 3 mesi di lattazione), giovenche gravide (gravidanza sopra 7 mesi), giovenche d'utilizzo (gravide sotto 7 mesi, fecondate con altra razza), manzette (vitelle sopra i 3 mesi), vitelle femmine (vitelli fino a 3 mesi), tori.

## B) Trasporto degli animali

Il trasporto degli animali è organizzato dalla Federazione. Il rischio e la responsabilità per eventuali danni agli animali e nei confronti di terzi sia durante il trasporto che nell'area di svolgimento dell'asta sono a carico del venditore fino al passaggio di proprietà, dopodiché sono a carico dell'acquirente. L'organizzazione del trasporto dopo l'asta e le relative spese sono a carico dell'acquirente degli animali. Ogni capo dev'essere fornito di cavezza o corda idonea, che non può essere tolta dopo la vendita. Ai tori dev'essere applicato inoltre l'anello nasale. La mancanza o l'asportazione della cavezza o dell'anello autorizzano la Federazione a detrarre il valore, maggiorato di 10 volte, dal prezzo d'acquisto.

## C) Classificazione - Approvazione

1. Prima dell'asta i tori sono sottoposti all'approvazione secondo le norme del regolamento del libro genealogico nazionale e della commissione zootecnica provinciale di Bolzano.
2. Il venditore è tenuto a comunicare prima della messa in asta (tramite il "foglio di ammissione in asta" i difetti o vizi a lui noti dell'animale. Come tali valgono anche i difetti visibili e invisibili.
3. E' compito del venditore presentare gli animali in tempo utile alle visite previste.
4. Controllo della mammella: I difetti della mammella comunicati dal venditore, vengono resi noti all'atto dell'asta. Tutte le vacche in lattazione saranno sottoposte al controllo del latte. I capi riconosciuti affetti da mastite saranno venduti senz'alcuna garanzia per la sanità della mammella, ma dovranno rispondere alle norme di cui al punto 3) „Garanzia per le femmine - d) difetti alla mammella“ se il venditore non renderà nota la sussistenza di un eventuale difetto.
5. Nel caso di vitelli che per ragioni di età non sono stati sottoposti ad un esame serologico per la ricerca del virus della BVD il venditore non assume nessuna responsabilità, qualora l'animale successivamente alla vendita risulti positivo a tale esame.

## D) Asta

1. La Federazione ha il diritto e l'obbligo di offrire in vendita tutti i capi presentati ed ammessi all'asta. Il contratto di commissione di vendita si perfeziona con la prenotazione del bestiame. La Federazione in veste di commissionaria conclude il contratto di compra-vendita in nome proprio, ma per conto del committente (allevatore).
2. Il venditore è tenuto a presentare all'asta tutti i capi condottivi ed ammessi. Sono vietate le vendite private prima dell'asta.
3. L'asta viene tenuta secondo l'ordine indicato nella lista di presentazione. Le offerte potranno essere fatte soltanto con l'uso dell'apposita paletta, la cui consegna avverrà solo previa indicazione delle generalità. Le palette sono di uso strettamente personale.
4. Aggiudicatario e quindi acquirente è colui che ha fatto l'offerta più alta. L'aggiudicazione è vincolante per l'acquirente. Con la partecipazione all'asta egli accetta il presente regolamento.
5. E' vietato fare offerte di acquisto da parte del proprietario.
6. Il battitore d'asta è tenuto ad aggiudicare il capo soltanto a colui che si sia servito della paletta. Qualora al battitore sia sfuggito che dopo l'aggiudicazione altri acquirenti abbiano manifestato palesamente il loro interessamento all'acquisto, egli può revocare tale precedente aggiudicazione, sempre ché la bovina si trovi ancora nella sala d'asta.
7. Se il venditore non accetta il prezzo, lo deve dichiarare in modo inequivocabile prima di lasciare la sala d'asta. Un reclamo tardivo non viene tenuto in considerazione.
8. Il prezzo di aggiudicazione è il prezzo base al quale va ad aggiungersi l'IVA nell'aliquota prevista dalla legge. Il prezzo finale viene immediatamente reso noto.

## E) Spese e tariffe

1. Per coprire le spese derivanti dall'organizzazione dell'asta, il consiglio di amministrazione della Federazione stabilirà a carico del singolo venditore la quota parte delle spese. Detta quota comprende posteggio, foraggiamento, certificato genealogico, attestazione sanitaria, ecc.
2. Parimenti soggetti alle stesse quote sono le vendite in stalla dopo l'asta. Tali vendite devono essere regolarmente denunciate nell'ufficio mercato con l'indicazione dell'acquirente e del prezzo realizzato.
3. Per i capi che risultano nel catalogo e non si presentano all'asta, per caso di vendita, vengono applicati 50 Euro come tassa di registrazione.

## F) Pagamento e trasporto degli animali venduti

1. L'acquirente - se non è pattuito diversamente - è tenuto a pagare l'intero prezzo d'acquisto all'ufficio mercato prima del carico del bestiame. Il bestiame venduto rimane di proprietà del venditore fino al completo pagamento del prezzo di vendita più IVA.
2. L'acquirente paga 5,00 € di spese d'asta per la registrazione nella banca dati provinciale (LAFIS) del cambio di proprietà dell'animale.
3. In caso di proroga del pagamento immediato, la Federazione è autorizzata a calcolare gli interessi sull'importo totale al tasso corrente.
4. Al venditore sarà liquidato, mediante bonifico bancario entro breve termine dopo l'asta, il ricavo della vendita al netto dell'indennità dovuta e sempreché nel frattempo da parte dell'acquirente non sia pervenuto un reclamo fondato.
5. L'acquirente è impegnato ad allontanare il bestiame comprato nello stesso giorno dell'asta, altrimenti la Federazione è autorizzata a mettere in conto un indennizzo di manutenzione giornaliera.

## G) Garanzie

### 1. Generalità

- a) Per quanto non espressamente disposto di seguito, si rinvia agli usi locali della Provincia di Bolzano, fissati dalla Camera di Commercio ed agli articoli 1471 e da 1490 a 1497 del C.C.
- b) Per difetti dell'animale risponde in ogni caso il venditore e non la Federazione degli allevatori. Il venditore risponde per tutti i vizi e difetti palesi ed occulti, qualora non siano stati resi noti prima della vendita dell'animale all'asta.
- c) Per difetti non comunicati da parte del venditore, lui stesso deve rispondere alle garanzie.
- d) Il venditore non risponde per vizi/difetti subentrati dopo il passaggio di proprietà dell'animale all'acquirente. Tale passaggio si verifica nel momento in cui la bestia è legata con cura al posto previsto nella stalla di vendita, appena si è conclusa la presentazione dell'animale nella sala d'asta.
- e) Il venditore non risponde per vizi/difetti, occulti o palesi che siano, qualora questi siano stati resi noti prima dell'inizio dell'asta.
- f) L'acquirente perde il diritto di reclamo se non denuncia i vizi/difetti entro i termini di cui al presente regolamento.
- g) Il reclamo deve essere fatto mediante lettera al venditore, da inviarsi per opportuna conoscenza anche alla Federazione degli allevatori. In caso di dubbio circa le tempestività del reclamo, farà fede la data del timbro postale.
- h) La garanzia decorre dal giorno dell'asta.

### 2. Garanzia per i tori:

- a) Garanzia contro il battere della lingua:  
Il venditore garantisce che l'animale non ha il difetto/vizio del battere della lingua e che non è ricorso a espedienti per nascondere. Si riconosce tale vizio se l'animale batte almeno una volta chiaramente la lingua entro cinque ore dopo il foraggiamento. Il vizio dev'essere verificato mediante foto/video. Aspetta al acquirente una riduzione del prezzo d'acquisto pari al 20%.
- b) Abilità alla monta:  
E' considerato abile alla monta il toro che, entro un tempo di attesa di circa 20 minuti, riesca a montare almeno due di tre femmine in calore a distanza di un giorno per ciascuna. Qualora il toro non rispondesse alla richiesta sopra citata, il venditore ha diritto, entro il tempo massimo di due settimane, di riportare il toro nella propria stalla per la verifica della prova contraria. Se è richiesta la presenza di testimoni, devono essere chiamate almeno due persone estranee. Se il toro nella stalla del venditore dimostra abilità alla monta, l'acquirente è dovuto a ritirare definitivamente il toro e a risarcire al venditore le spese sostenute.
- c) Abilità alla fecondazione:

Il venditore è tenuto a presentare garanzia per la normale abilità alla fecondazione. Tale abilità si presume quando di 10 femmine montate a distanza di un giorno ciascuna, almeno la metà delle stesse sia rimasta gravida dopo il primo salto. In caso di dubbio esito di tale prova si dovrà fare ricorso ad accertamenti di laboratorio presso l'Istituto Zooprofilattico per verificare la sana predisposizione del nonconcepimento delle femmine. La dichiarazione del nonconcepimento deve risultare da certificato veterinario.

- d) Idoneità alla fecondazione artificiale: Quando il toro è stato acquistato per l'impiego nella fecondazione artificiale, il venditore deve garantire tale idoneità del soggetto. Il toro deve accettare la vagina artificiale. Inoltre deve garantire una normale produzione di sperma. Si ha produzione normale quando l'ejaculazione raggiunge una quantità di almeno 2 cc. e una quantità di spermatozoi di almeno 600.000 per cc. Lo sperma non deve contenere più del 25% di spermatozoi anomli. Gli spermatozoi devono avere un indice di progressione per almeno il 70%. I limiti elencati sono richiesti solo nel caso che il toro immediatamente dopo l'acquisto venga affidato ad una stazione di F.A. La stazione stessa è tenuta a fornire i relativi dati. In ogni caso deve essere rispettato un intervallo di almeno due giorni fra un prelievo di sperma e l'altro.

### e) Cattiveria

### 3. Garanzia per le femmine

- a) Garanzia contro il battere della lingua (si rinvia a quanto detto per i tori)
- b) Fertilità: Il venditore di una vitella o manzetta garantisce, che l'animale non è un **ermafrodito**. All'acquirente spetta una riduzione del prezzo d'acquisto nella misura del 50%.
- c) Garanzia per la gravidanza: Il venditore garantisce la gravidanza come da certificato ufficiale di monta o fecondazione solo per gravidanza di oltre tre mesi; quelle inferiori hanno solo valore informativo e perciò non rientrano nelle norme di garanzia. In caso di parto oltre il 300° giorno di gravidanza, l'acquirente ha il diritto alle spese di foraggiamento dal 300° giorno di gravidanza fino a quello del parto. La mancata gravidanza è causa di annullamento del contratto. Per i parti oltre il 300° giorno, l'acquirente può far accertare l'esatta paternità del vitello mediante formula eritrocitaria, sempre che siano ancora vivi i genitori ovvero che siano già stati rilevati i loro gruppi sanguigni. In caso di non rispondenza degli esiti di tale prova con la genealogia denunciata, l'acquirente ha il diritto ad una riduzione del prezzo d'acquisto nella misura del 10%. In ogni caso le spese sostenute dall'acquirente per gli accertamenti sopra indicati vanno a carico dello stesso.

### d) Difetti mammari:

Il venditore di una vacca in lattazione si assume la garanzia di non sussistenza dei seguenti difetti alla mammella, sempreché gli stessi, su richiesta del venditore non vengano resi noti dal banditore prima dell'asta.

- quarti con lesioni indurative e fibrosclerotiche
- fistola al capezzolo
- capezzoli supplementari con dotto escretore aperto
- atresia del dotto galattoforo

Un quarto è pure considerato difettoso quando renda meno del 70% del latte prodotto dal quarto opposto.

N.B. La garanzia per i vizi/difetti alla mammella è limitata ai soli casi non denunciati entro il termine previsto dal presente regolamento.

Per quanto riguarda i difetti alla mammella delle giovenche vale la seguente norma:

All'acquirente spetta una riduzione del prezzo, se con attestato veterinario, risulta chiaramente, che il difetto esisteva prima dell'acquisto.

Se un quarto è cieco all'acquirente spetta una riduzione fino a 30% su un prezzo d'acquisto fino a 1.500,00 € e del 40% su un prezzo d'acquisto superiore a 1.500,00 €.

### e) Corpi estranei

- f) Il venditore garantisce inoltre che l'animale non manifesta altri vizi/difetti, come per esempio calci durante la mungitura e cornate sul pascolo. In genere si presume che la vacca in



lattazione tollerare la mungitura meccanica. In caso contrario il venditore deve dichiarare prima dell'asta che la vacca proviene da un'azienda con mungitura a mano.

g) Mungibilità: Razza Grigio Alpina: Il venditore garantisce una mungibilità minima di 1 kg al minuto.

Razza Frisona, Pezzata Rossa e Pinzgau: Il venditore garantisce una mungibilità minima di 1,5 kg al minuto.

Una mungibilità al di sotto del limite è da comunicare prima della vendita.

h) Se l'acquirente garantisce una produzione minima di latte per una bovina in lattazione, si considera tollerabile una variabilità del 10%. Può essere reclamato, entro 5 giorni, solo se la produzione minore non è dovuta a mancata cura e alimentazione.

#### **H) Termini per la denuncia dei vizi/difetti da parte dell'acquirente**

- abilità alla monta: 4 settimane
- abilità alla fecondazione: 4 mesi (dopo il compimento del 12esimo mese di vita del toro)
- vizi/difetti alla mammella: 3 giorni
- mungibilità: 3 giorni
- battere della lingua: 14 giorni
- battere alla mungitura: 3 giorni
- non corrispondenza della data di fecondazione: 3 giorni dopo il parto
- corpi estranei: 3 giorni
- prolasso vaginale: 10 giorni
- ninfomania: 10 giorni
- cattiveria: 5 giorni

Per tutti gli altri vizi, difetti e malattie, indice di un evidente minor valore, che comporti cioè l'inadattabilità all'allevamento o pregiudichi il futuro rendimento, risponde il venditore qualora una perizia veterinaria provi in modo inequivocabile l'esistenza del difetto prima dell'acquisto. Le „influenze bovine“ e le conseguenze di esse, introdotte con l'acquisto, non rientrano nelle norme di garanzia.

#### **I) Considerazioni finali:**

- a) In caso di risoluzione del contratto d'acquisto in seguito alla mancata prestazione della garanzia per uno dei vizi/difetti appena citati, il venditore è comunque obbligato a ritirare a sue spese l'animale qualora non si giunga ad un'intesa sulla riduzione del prezzo di vendita. Con la risoluzione del contratto, il prezzo di vendita dev'essere interamente restituito alla Federazione entro 8 giorni. L'acquirente ha diritto al rimborso delle spese sostenute, nonché a quelle del foraggiamento. Quest'ultime spese possono essere chieste solamente a partire dal 10° giorno dalla data di compravendita.
- b) In caso di contrasto di opinione e di controversie, la Federazione presta la propria opera di mediazione. Qualora il tentativo di conciliazione non portasse alla composizione delle lite, la questione viene sottoposta all'esame del comitato esecutivo della Federazione per un chiarimento definitivo. Il verdetto è vincolante per entrambe le parti.

# 1 IT021002664490 PISCHELE-ZILIA

\* 17.02.2024

V/P	US003202768460	<b>JACKPOT</b>	TÖ.	ZW	952	0,22	0,29	4576	Rk99
M.	IT021002522935	PISCHELE-ZINI	P.80	B	+	+	+	ZW	3224 Rk87
HL	EL: 32,2kg								
MM.	IT021002057926	PISCHELE-ZOE	P.85	M	M	M	+	ZW	2589 Rk36
HL	3	13875	3,82	3,20	(305)	6/	6	11899	3,85 3,18(302)
MV/PM	US000073143748	<b>DETOUR</b>	TÖ.	6718	ZW	885	0,12	0,10	3759 Rk95

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

# 2 IT021002640904 PISCHELE-KARAMBA

\* 5.10.2023

ZW 3237 Rk 77  
348 0,09 0,00

V/P	US003129015989	<b>CHIEF</b>	TÖ.22373	ZW	742	-0,13	-0,07	3379	Rk89
M.	IT021002429388	PISCHELE-KARMA	P.83	+	+	+	+	ZW	3121 Rk72
HL	1	9787	3,82	3,19	(305)	2/	1	9787	3,82 3,19(305)
MM.	IT021002193729	KARI	P.86	M	M	M	M	ZW	2855 Rk77
HL	2	10420	4,36	3,25	(290)	3/	3	9667	4,26 3,46(294)
MV/PM	CA000107567492	<b>UNIX</b>	TÖ.41527	ZW	418	-0,05	-0,06	2918	Rk79

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall



Pischele KARI VG86 (V. Rodanas) - Großmutter

# 3 IT021002639990 PISCHELE-ELBA

\* 21.08.2023

ZW 3599 Rk 93  
655 0,14 0,15

V/P	IT015990518306	<b>INDRO</b>	TÖ.	ZW	1583	0,09	0,15	4178	Rk94
M.	IT021002408491	PISCHELE-ELLA	P.84	M	M	+	+	ZW	3122 Rk74
HL	2	7030	4,77	3,68	(227)	2/	2	6541	4,61 3,58(248)
MM.	IT021002170362	PISCHELE-EBBY	P.85	M	M	M	M	ZW	1970 Rk
HL	1	10902	3,69	3,25	(305)	1/	1	10902	3,69 3,25(305)
MV/PM	US003137878481	<b>SKYWALKER</b>	TÖ.	6607	ZW	975	0,14	0,29	4029 Rk98

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

#### 4 IT021002639886 PISCHELE-ZIRA

\* 2.08.2023

ZW 3318 Rk 82  
742 -0,02 -0,06

\*

V/P US003129015989	<b>CHIEF</b>	TÖ.22373	ZW 742-0,13-0,07	3379	Rk89
M. IT021002499965	PISCHELE-ZIMA	P.83 + M + +		ZW 3360	Rk86
HL 1 6975	3,84 3,31(232)	1/ 1 6975	3,84 3,31(232)		
MM. IT021002215820	PISCHELE-ZIRME	P.90 E E E E		ZW 2634	Rk39
HL 3 13524	3,65 2,98(305)	5/ 4 12585	3,58 3,00(305)		
MV/PM US003125993715	<b>LAMBDA</b>	TÖ.18207	ZW 1090 0,05 0,02	3815	Rk96

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

#### 5 IT021002639811 PISCHELE-ANN

\* 20.07.2023

ZW 3376 Rk 85  
218 0,12 0,07

V/P NL000737302602	<b>BRYSON-P*RF</b>	TÖ.	ZW 737 0,09-0,05	3361	Rk58
M. IT021002480961	PISCHELE-ANGIE	P.		ZW 3322	Rk84
MM. IT021002324699	PISCHELE-ALATA	P.82 + + M +		ZW 2861	Rk54
HL 1 7971	3,93 3,64(305)	3/ 3 6841	4,07 3,63(276)		
MV/PM CA000012731113	<b>DISCJOCKEY</b>	TÖ.3812	ZW -544 0,41 0,30	3765	Rk95

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

#### 6 IT021002639810 PISCHELE-FAY

\* 20.07.2023

ZW 3201 Rk 75  
569 0,03 -0,05

V/P US003204593849	<b>MOOI-*P-RC</b>	TÖ.	ZW 794-0,04-0,05	3406	Rk60
M. IT021002241694	PISCHELE-FAUNA	P.88 M M M M		ZW 2791	Rk49
HL 2 11355	3,90 3,14(305)	4/ 4 10867	3,82 3,16(293)		
MM. IT021002104824	PISCHELE-FINNI	P.79 + + + S		ZW 2113	Rk20
HL 4 11167	4,61 3,43(305)	5/ 4 9477	4,40 3,44(299)		
MV/PM US003006972816	<b>MOGUL</b>	TÖ. 5256	ZW 722 0,34 0,08	3355	Rk88

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

#### 7 IT021002625176 PISCHELE-NIKE

\* 15.07.2023

ZW 3297 Rk 80  
412 0,04 -0,03

V/P US003204593849	<b>MOOI*P-RC</b>	TÖ.	ZW 794-0,04-0,05	3406	Rk60
M. IT021002469935	PISCHELE-NIA	P.82 + + + +		ZW 3190	Rk93
HL 1 5998	4,02 3,18(240)	1/ 1 5998	4,02 3,18(240)		
MM. IT021002305221	PISCHELE-NELE	P.84 + M + M		ZW 2953	Rk72
HL 1 9220	4,43 3,13(305)	2/ 1 9220	4,43 3,13(305)		
MV/PM US003129015989	<b>CHIEF</b>	TÖ.22373	ZW 742-0,13-0,07	3379	Rk89

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 8 IT021002625174 PISCHELE-FADIA

\* 7.07.2023 P.

ZW 3405 Rk 86  
538 0,13 -0,01

V/P NL000737302602	<b>BRYSON-P*RF</b>	TÖ.	ZW 737	0,09-0,05	3361	Rk58					
M. IT021002469860	PISCHELE-FEE	P.			ZW 3410	Rk88					
HL	EL: 22,9kg										
MM. IT021002241694	PISCHELE-FAUNA	P.88	M	M	M	M	ZW 2791	Rk49			
HL 2	11355	3,90	3,14	(305)	4/ 4	10867	3,82	3,16	(293)		
MV/PM CA000012478084	<b>LABATT</b>	TÖ.	495	ZW 466	0,27	0,19	4003	Rk97			

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall



Pischele FANNY VG87 (V. Bumblebee) - gleiche Mutterlinie

---

## 9 IT021002625080 PISCHELE-KITTY

\* 19.06.2023

ZW 3479 Rk 89  
470 0,22 0,06

V/P US003208356638	<b>HAVE-IT-ALL</b>	TÖ.	ZW 413	0,58	0,18	3817	Rk81				
M. IT021002459942	PISCHELE-KIWI	P.80	B	+	+	+	ZW 3028	Rk63			
HL 1	8409	3,51	3,09	(291)	1/ 1	8409	3,51	3,09	(291)		
MM. IT021002274294	PISCHELE-KATY	P.80	+	+	+	B	ZW 2720	Rk44			
HL 2	11748	3,64	2,85	(305)	3/ 3	10605	3,61	2,84	(305)		
MV/PM US003129015989	<b>CHIEF</b>	TÖ.22373	ZW 742	-0,13	-0,07	3379	Rk89				

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

---

## 10 IT021002625009 PISCHELE-LUMINA

\* 7.05.2023

ZW 3247 Rk 77  
439 -0,01 0,00

V/P AU000002096221	<b>PERENNIAL</b>	TÖ.	ZW 51	0,29	0,13	3544	Rk67				
M. IT021002386100	PISCHELE-LEXY	P.79	B	+	B	+	ZW 2798	Rk52			
HL 1	9764	3,16	2,96	(305)	2/ 1	9764	3,16	2,96	(305)		
MM. IT021002105008	PISCHELE-LINA	P.81	+	+	+	+	ZW 2193	Rk25			
HL 2	12926	3,30	3,28	(305)	4/ 4	11437	3,50	3,20	(305)		
MV/PM US003140986372	<b>DATELINE</b>	TÖ.11039	ZW 1977	-0,01	0,08	4536	Rk99				

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

---

# 11 IT021002610877 PISCHEL-ALISA

\* 2.03.2023

ZW 3139 Rk 71  
137 0,22 0,15

V/P CA000111576086 **SHOWTIME\*RC** TÖ. ZW -338 0,51 0,24 2967 Rk38  
M. IT021002382628 PISCHELE-ALANNA P.86 M M M M ZW 3268 Rk81  
HL 1 10943 3,61 3,36(305) 2/ 2 10998 3,55 3,35(292)  
MM. IT021002241783 PISCHELE-ALIN P.81 + + B + ZW 3000 Rk64  
HL 3 9411 5,19 3,37(305) 3/ 3 7895 4,75 3,64(305)  
MV/PM US003129015989 **CHIEF** TÖ.22373 ZW 742-0,13-0,07 3379 Rk89

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

# 12 IT021002610875 PISCHELE-VRONI

\* 28.02.2023

ZW 3551 Rk 92  
583 0,04 0,06

V/P IT015990518306 **INDRO** TÖ. ZW 1583 0,09 0,15 4178 Rk94  
M. IT021002459828 PISCHELE-VERA P.84 + M + M ZW 2941 Rk60  
HL 1 8710 3,73 3,11(305) 1/ 1 8710 3,73 3,11(305)  
MM. IT021002124003 PISCHELE-VIOLA P.85 M M + M ZW 2284 Rk36  
HL 3 11805 4,12 3,03(305) 4/ 4 10701 3,82 3,13(298)  
MV/PM CA000012478084 **LABATT** TÖ. 495 ZW 466 0,27 0,19 4003 Rk97

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

# 13 IT021002610840 PISCHELE-SAMBA

\* 24.02.2023

ZW 3247 Rk 77  
494 0,02 -0,03

V/P NL000737302602 **BRYSON-P\*RF** TÖ. ZW 737 0,09-0,05 3361 Rk58  
M. IT021002469999 PISCHELE-SIRI P.84 + M + M ZW 3306 Rk83  
HL 1 9888 3,48 3,10(304) 2/ 1 9888 3,48 3,10(304)  
MM. IT021002193711 SIRA P.86 M M M M ZW 2867 Rk54  
HL 3 12449 3,60 3,25(280) 5/ 5 11802 3,59 3,16(289)  
MV/PM CA000012731113 **DISCJOCKEY** TÖ.3812 ZW -544 0,41 0,30 3765 Rk95

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 14 IT02100259993 PISCHELE-KALI

\* 29.01.2023

ZW 3270 Rk 79  
337 0,38 0,00

V/P NL000737302602	<b>BRYSON-P*RF</b>	TÖ.	ZW 737	0,09-0,05	3361	Rk58
M. IT021002216083	PISCHELE-KORA	P.86 M E + M	ZW 3069			Rk76
HL 2 10752	4,82 3,55(305)	3/ 3 10121	4,71 3,50(296)			
MM. IT021001892239	PISCHELE-KOBRA-	P.86 M M M M	ZW 1936			Rk26
HL 3 10890	4,11 3,24(305)	6/ 5 9181	4,20 3,17(299)			
MV/PM US003006972816	<b>MOGUL</b>	TÖ. 5256	ZW 722	0,34 0,08	3355	Rk88

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall



*Pischele KOBRA VG86 (V. Fever) - Großmutter*

---

## 15 IT021002593893 PISCHELE-ZOLA

\* 19.11.2022

ZW 3139 Rk 71  
-8 0,17 0,02

V/P DE000770753339	<b>ARROW</b>	TÖ. 1016	ZW 101	0,19 0,11	3587	Rk93
M. IT021002057926	PISCHELE-ZOE	P.85 M M M +	ZW 2589			Rk36
HL 3 13875	3,82 3,20(305)	6/ 6 11899	3,85 3,18(302)			
MM. IT021001870104	PISCHELE-ZIRBE	P.85 M M + +	ZW 2506			Rk74
HL 3 15686	3,35 3,03(305)	4/ 4 12967	3,48 3,05(282)			
MV/PM CA000008956379	<b>ATWOOD</b>	TÖ.61565	ZW -340	0,18-0,03	2373	Rk67

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

---



## 16 IT021002578700 PISCHELE-NAJA

\* 14.09.2022

ZW 3611 Rk 94  
801 0,18 0,03

V/P	US000072128125	<b>RUBICON</b>	TÖ.	35690	ZW	886	0,63	0,19	3980	Rk97
M.	IT021002446979	PISCHELE-NORA	P.	85	M	M	M	M	ZW	3185 Rk76
HL 1	9943	3,15	2,99(305)	2/ 1	9943	3,15	2,99(305)			
MM.	IT021002287437	PISCHELE-NINA	P.	87	M	M	M	M	ZW	3125 Rk72
HL 2	11499	3,40	3,24(285)	4/ 4	10526	3,59	3,30(280)			
MV/PM	US003125993676	<b>1STGRADE</b>	TÖ.	7069	ZW	803	-0,25	-0,24	3344	Rk88

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall



**NICKI EX90 (V. 5G) - Großmutter**

---

## 17 IT021002578699 PISCHELE-ENI

\* 14.09.2022

ZW 3096 Rk 68  
-36 0,06 0,03

V/P	IT098990744592	<b>TANTUM</b>	TÖ.		ZW	134	0,08	0,13	3577	Rk69
M.	IT021002439589	PISCHELE-ELFI	P.	85	M	M	M	M	ZW	2655 Rk40
HL 1	8649	3,69	3,09(305)	2/ 1	8649	3,69	3,09(305)			
MM.	IT021002241669	PISCHELE-EVI	P.	82	+	+	+	+	ZW	2164 Rk17
HL 3	8738	4,84	3,57(265)	4/ 3	7896	4,58	3,58(262)			
MV/PM	US003129015989	<b>CHIEF</b>	TÖ.	22373	ZW	742	-0,13	-0,07	3379	Rk89

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

---

## 18 IT021002578683 PISCHELE-WUNA

\* 4.09.2022

ZW 3155 Rk 72  
225 0,00 -0,06

V/P	IT098990744592	<b>TANTUM</b>	TÖ.		ZW	134	0,08	0,13	3577	Rk69
M.	IT021002274252	PISCHELE-WENDY	P.	86	M	M	M	M	ZW	2747 Rk46
HL 2	11115	3,44	3,03(305)	4/ 4	9183	3,63	3,10(277)			
MM.	IT021002124165	PISCHELE-WANDA	P.	81	+	+	S	+	ZW	2177 Rk18
HL 3	10838	3,50	2,74(305)	3/ 3	9893	3,67	2,80(305)			
MV/PM	US000072044077	<b>KINGBOY</b>	TÖ.	51675	ZW	1069	-0,15	-0,08	3522	Rk92

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

---



## 19 IT021002578620 PISCHELE-ZICKI

\* 26.08.2022

ZW 3076 Rk 66  
88 0,17 0,02

bel./fec. 27.04.2024 US003129015989 CHIEF gesext/sessato

V/P CA000111239276 **LEGEND** TÖ. 192 ZW 323-0,08-0,03 3142 Rk84  
M. IT021002439410 PISCHELE-ZEISL P.82 + + + + ZW 3077 Rk69  
HL 1 9110 3,82 3,15(302) 2/ 1 9110 3,82 3,15(302)  
MM. IT021002215820 PISCHELE-ZIRME P.90 E E E E ZW 2634 Rk39  
HL 3 13524 3,65 2,98(305) 5/ 4 12585 3,58 3,00(305)  
MV/PM NL000884054393 **RODANAS** TÖ. 4328 ZW 203 0,48 0,18 3578 Rk93

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 20 IT021002578619 PISCHELE-LISA

\* 21.08.2022

ZW 3321 Rk 82  
361 -0,07 0,08

V/P CA000111239276 **LEGEND** TÖ. 192 ZW 323-0,08-0,03 3142 Rk84  
M. IT021002439460 PISCHELE-LILLI P.80 + + + B ZW 3363 Rk86  
HL 1 10028 3,73 3,46(305) 2/ 1 10028 3,73 3,46(305)  
MM. IT021002124087 PISCHELE-LUSAN P.88 E E M M ZW 2902 Rk57  
HL 2 12540 3,91 3,52(305) 5/ 5 11478 4,07 3,40(305)  
MV/PM CA000012529310 **PADAWAN** TÖ. 5278 ZW 1292-0,44 0,20 4181 Rk99

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 21 IT021002574985 PISCHELE-AMELY

\* 12.08.2022

ZW 3181 Rk 73  
2 0,58 0,07

V/P US000072128125 **RUBICON** TÖ.35690 ZW 886 0,63 0,19 3980 Rk97  
M. IT021002439409 PISCHELE-ADRIA P.82 + + + + ZW 2472 Rk31  
HL 1 6314 4,80 2,91(274) 1/ 1 6314 4,80 2,91(274)  
MM. IT021001541794 PISCHELE-ALE-19 P.89 M E M M ZW 1598 Rk11  
HL 4 11841 3,94 3,16(305) 10/ 9 9701 4,15 3,23(299)  
MV/PM NL000884054393 **RODANAS** TÖ. 4328 ZW 203 0,48 0,18 3578 Rk93

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 22 IT021002574940 PISCHELE-LUNA

\* 22.07.2022

ZW 3720 Rk 96  
750 -0,02 0,13

V/P IT017992167089 **STRADIVARI** TÖ. 222 ZW 1065 0,03 0,26 4310 Rk99  
M. IT021002408460 PISCHELE-LELA P.82 + M B + ZW 2957 Rk61  
HL 2 10217 3,78 3,15(264) 2/ 2 10265 3,70 3,17(284)  
MM. IT021002193709 PISCHELE-LASKA P.85 M M M M ZW 2499 Rk31  
HL 4 10998 3,82 3,08(296) 5/ 5 10560 3,68 3,13(303)  
MV/PM CA000012208585 **CASPER** TÖ. 8476 ZW 625 0,10 0,19 3780 Rk95

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 23 IT021002574865 PISCHELE-FLITZI

\* 27.06.2022

ZW 3134 Rk 70  
347 -0,01 0,04

V/P IT098990744592 **TANTUM** TÖ. ZW 134 0,08 0,13 3577 Rk69  
M. IT021002417898 PISCHELE-FATIMA P.84 M M + + ZW 2883 Rk55  
HL 1 9493 4,79 3,36(305) 2/ 2 9298 4,61 3,45(284)  
MM. IT021002249922 PISCHELE-FLAVIA P.88 M M M M ZW 2395 Rk25  
HL 2 11211 3,97 3,34(305) 4/ 4 10032 3,74 3,21(276)  
MV/PM DE000538895038 **PANDA** TÖ. 185 ZW 1724-0,31 0,05 3312 Rk87

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 24 IT021002543974 PISCHELE-KIA

\* 26.03.2022 bel./fec. 30.04.2024 US003224437486 **DROPBOX gesext/sessato**  
ZW 3318 Rk 82 V/P US000073143748 **DETOUR** TÖ. 6718 ZW 885 0,12 0,10 3759 Rk95  
311 0,11 0,12 M. IT021002385841 PISCHELE-KERSTI P.79 + B B + ZW 2671 Rk41  
HL 1 7331 4,11 3,34(305) 1/ 1 7331 4,11 3,34(305)  
MM. IT021002124163 PISCHELE-KOKI P.84 + + + M ZW 2418 Rk45  
HL 1 8282 4,14 3,42(305) 2/ 1 8282 4,14 3,42(305)  
MV/PM DK003372306875 **CLASH\*P** TÖ. 4662 ZW 891-0,13 0,16 3596 Rk93

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 25 IT021002539797 PISCHELE-LIVIA

\* 29.01.2022 bel./fec. 18.11.2023 CA000120345248 **ALPHA\*RC gesext/sessato**  
ZW 3363 Rk 92 V/P US003132417775 **KING-DOC** TÖ.32206 ZW 1133 0,09 0,06 3631 Rk93  
1080 -0,08 0,02 M. IT021002386100 PISCHELE-LEXY P.79 B + B + ZW 2798 Rk52  
HL 1 9764 3,16 2,96(305) 2/ 1 9764 3,16 2,96(305)  
MM. IT021002105008 PISCHELE-LINA P.81 + + + + ZW 2193 Rk25  
HL 2 12926 3,30 3,28(305) 4/ 4 11437 3,50 3,20(305)  
MV/PM US003140986372 **DATELINE** TÖ.11039 ZW 1977-0,01 0,08 4536 Rk99

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 26 IT021002539754 PISCHELE-KETTY

\* 5.01.2022 bel./fec. 17.11.2023 US003138948156 **MITCHELL gesext/sessato**  
ZW 3751 Rk 98 V/P US003200824757 **KONRAD** TÖ. ZW 869 0,20 0,23 4356 Rk97  
918 0,26 0,12 M. IT021002382687 PISCHELE-KORONA P.83 + + + + ZW 3376 Rk86  
HL 2 10935 4,21 3,26(305) 2/ 2 10921 4,14 3,15(305)  
MM. IT021002216083 PISCHELE-KORA P.86 M E + M ZW 3069 Rk76  
HL 2 10752 4,82 3,55(305) 3/ 3 10121 4,71 3,50(296)  
MV/PM IT019991363560 **VANHALEN** TÖ.14116 ZW 1087 0,09 0,06 3574 Rk92

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall



Pischele KOBRA VG86 (V. Fever) - Urgroßmutter

## 27 IT021002522936 PISCHELE-BETZI

\* 23.10.2021 **bel./fec. 22.09.2023 NL000737302602 BRYSON-P\*RF gesext/sessato**  
ZW 3214 Rk 86 V/P US003200824757 **KONRAD** TÖ. ZW 869 0,20 0,23 4356 Rk97  
535 0,17 0,08 M. IT021002287371 PISCHELE-BIONDA P.83 M M + + ZW 2064 Rk18  
HL 2 11316 3,87 3,10(305) 2/ 2 10662 3,85 3,16(305)  
MM. IT021001984636 PISCHELE-BIANCA P.85 M E + + ZW 1185 Rk 3  
HL 2 11201 3,93 3,11(305) 3/ 3 9638 3,95 3,06(287)  
MV/PM US003009554569 **DEFENDER** TÖ.23184 ZW -87 0,21 0,08 3062 Rk82

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 28 IT021002522815 PISCHELE-ZEA

gek./part.04.04.2024 (1.)

\* 1.10.2021  
ZW 3047 Rk 64 V/P DE000539782028 **CRUSHTIME** TÖ. 547 ZW 271-0,31 0,03 3322 Rk88  
318 -0,21 -0,04 M. IT021002351235 PISCHELE-ZADA P.84 + M + + ZW 2921 Rk58  
HL 2 8803 3,85 2,96(305) 3/ 2 8644 3,75 3,00(305)  
MM. IT021002193782 PISCHELE-ZURI P.86 E E M + ZW 2607 Rk39  
HL 2 11192 3,99 3,23(305) 5/ 4 10214 3,90 3,25(303)  
MV/PM US003129015989 **CHIEF** TÖ.22373 ZW 742-0,13-0,07 3379 Rk89

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

## 29 IT021002515668 PISCHELE-FIDES

\* 25.08.2021 **bel./fec. 25.09.2023 US003014562176 PHARO gesext/sessato**  
ZW 3129 Rk 70 V/P IT017991512628 **SOUND-SYSTEM** TÖ.9856 ZW 1420 0,22 0,06 3681 Rk94  
726 0,15 -0,06 M. IT021002340875 PISCHELE-FINA P.80 + + B + ZW 2460 Rk29  
HL . HL 1 9652 4,36 3,12(305) 2/ 2 9113 4,39 3,07(305)  
MM. IT021002124249 PISCHELE-FANNY P.87 M M M M ZW 2249 Rk45  
HL 2 10991 3,10 3,25(305) 3/ 3 9690 3,52 3,16(286)  
MV/PM US000140145553 **GOLD-CHIP** TÖ.49188 ZW -409 0,02-0,25 2313 Rk65

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall



Pischele FANNY VG87 (V. Bumblebee) - Großmutter

**30 IT021002506964 PISCHELE-ZINA**

gek./part.11.03.2024 (1.)

\* 31.07.2021

ZW 3129 Rk 70  
457 -0,02 -0,01

V/P	IT053990116251	<b>FITZ</b>	-	TÖ.14838	ZW	600-0,04	0,05	3277	Rk87
M.	IT021002364345	PISCHELE-ZUMBA	P.					ZW 3098	Rk97
HL	EL: 28,6kg								
MM.	IT021002057926	PISCHELE-ZOE	P.85	M	M	M	+	ZW 2589	Rk36
HL	3	13875	3,82	3,20(305)	6/	6	11899	3,85	3,18(302)
MV/PM	US003129015989	<b>CHIEF</b>		TÖ.22373	ZW	742-0,13-0,07		3379	Rk89

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

**31 IT021002506826 PISCHELE-KIM**

gek./part.25.01.2024 (1.)

\* 14.06.2021

P.81 + + + +

bel./fec. 01.05.2024 US003224437486 DROPBOX gesext/sessato

ZW 2331 Rk 21  
219 -0,31 -0,23

V/P	US003129015989	<b>CHIEF</b>		TÖ.22373	ZW	742-0,13-0,07		3379	Rk89
M.	IT021002057814	PISCHELE-KETTY	P.87	E	M	M	M	ZW 1288	Rk 2
HL	2	11145	3,24	2,92(305)	5/	4	10147	3,35	2,93(294)
MM.	IT021001772920	PISCHELE-KARIBIK	P.85	M	M	+	M	ZW 1396	Rk 6
HL	3	9117	3,47	3,15(305)	3/	3	8565	3,42	3,16(305)
MV	US000065249839	<b>AFTERSHOCK</b>		TÖ.46541	ZW	-316-0,09-0,24		1878	Rk49

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall



Pischele KARIBIK VG85 V. Sanchez) - Großmutter

**32 IT021002506825 PISCHELE-WINNY**

gek./part.03.01.2024 (1.)

\* 10.06.2021 P.83 + M + +

ZW 3308 Rk 81  
703 0,01 -0,08

V/P	US003125993715	<b>LAMBDA</b>		TÖ.18207	ZW	1090	0,05	0,02	3815	Rk96
M.	IT021002274252	PISCHELE-WENDY	P.86	M	M	M	M	ZW 2747	Rk46	
HL	2	11115	3,44	3,03(305)	4/	4	9183	3,63	3,10(277)	
MM.	IT021002124165	PISCHELE-WANDA	P.81	+	+	S	+	ZW 2177	Rk18	
HL	3	10838	3,50	2,74(305)	3/	3	9893	3,67	2,80(305)	
MV/PM	US000072044077	<b>KINGBOY</b>		TÖ.51675	ZW	1069-0,15-0,08		3522	Rk92	

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall



**33 IT021002480902 PISCHELE-INGE**

gek./part.17.10.2023 (1.)

\* 9.02.2021 P.81 + + + + bel./fec. 5.12.2023 NL000737302602 BRYSON-P\*RF gesext/sessato  
 ZW 2870 Rk 52 V/P US003137052923 TATOO TÖ. 8398 ZW -379-0,21 0,04 2757 Rk76  
 -313 -0,06 0,13 M. IT021002324566 PISCHELE-IDA P.84 + + M + ZW 3015 Rk86  
 HL 1 9955 3,67 3,50(305) 1/ 1 9955 3,67 3,50(305)  
 MM. IT021002170295 PISCHELE-IVI P.81 B + + + ZW 2820 Rk75  
 HL 3 9954 4,61 3,56(305) 4/ 3 9525 4,55 3,69(298)  
 MV/PM IT033990287543 SECRETARIAT TÖ.4826 ZW-241-0,02 0,07 3057 Rk82

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

**34 IT021002469935 PISCHELE-NIA**

gek./part.15.07.2023 (1.) trocken/asciutta

\* 8.12.2020 P.82 + + + + bel./fec. 2.09.2023 NL000737302602 BRYSON-P\*RF gesext/sessato  
 ZW 3190 Rk 93 V/P US003129015989 CHIEF TÖ.22373 ZW 742-0,13-0,07 3379 Rk89  
 566 0,14 -0,03 M. IT021002305221 PISCHELE-NELE P.84 + M + M ZW 2953 Rk72  
 HL 1. 5998 4,02 3,18(240) HL 1 9220 4,43 3,13(305) 2/ 1 9220 4,43 3,13(305)  
 1/ 1 5998 4,02 3,18(240) MM. DE000356905504 NELLY-121 P.86 M E + M ZW 1822 Rk19  
 HL 3 9451 3,53 3,15(305) 4/ 4 8054 3,80 3,12(300)  
 MV IT017991512628 SOUND-SYSTEM TÖ. 9856 ZW 1420 0,22 0,06 3681 Rk94

Zuechter: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Besitzer: 17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE, PFALZEN (BZ)

Laufstall

**JERSEY****35**

IT021002574876 PISCHELE MELODY

V.P US000117168914 DIMENSION

VV.PP. US000115883929 RENEGADE

\*12.07.2022

ZW/IGT 7007 Tö. /174 / 0.27 / 0.32 ITE: 113 RANK: 97

ITE: 10 RANK: 79 PEDIGREE

M. IT021002364473 PISCHELE MIA P.87/MB

MV.PM.US000114816452 TEQUILA

Bel./cop. 27.04.2024

2 / 3,03 / 305 / 8298 / 5,54 / 4,01

15US003230462392 LASPADA S

ZW/IGV -112 / -0,02 / 0,00 ITE: 21 RANK: 85

Bemerkung: bel. mit gesextem Samen-cop. con seme sessato; alimentazione-Unifeed-Fütterung

Besitzer: 73134 IT030BZ015 OBERHOLLENZER MEINHARD, PISCHELE PLATTNERSTR. 1A PFALZEN/FALZES

Käufer: ..... Laufstall/stabulazione libera



Pischele MIA VG87 (V. Tequila) - Mutter

# VERZEICHNIS HERDEBUCH-NR.

Herdebuch-Nr.	Katalog	Besitzer
IT 021002469935	34	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002480902	33	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002506825	32	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002506826	31	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002506964	30	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002515668	29	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002522815	28	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002522936	27	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002539754	26	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002539797	25	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002543974	24	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002574865	23	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002574940	22	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002574985	21	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002578619	20	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002578620	19	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002578683	18	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002578699	17	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002578700	16	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002593893	15	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002599993	14	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002610840	13	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002610875	12	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002610877	11	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002625009	10	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002625080	9	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002625174	8	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002625176	7	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002639810	6	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002639811	5	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002639886	4	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002639990	3	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002640904	2	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD
IT 021002664490	1	17-73134 OBERHOLLENZER MEINHARD

